

## Presse-Information

20. März 2019

2018 – das Jahr der runden Geburtstage

## Doppeljubiläum und tolles Wetter sorgen für ein traumhaftes Veranstaltungsjahr

*Stuttgart* – Das vergangene Jahr stand ganz im Zeichen des großen Doppeljubiläums: 200 Jahre Cannstatter Volksfest und 100. Landwirtschaftliches Hauptfest. Das größte und bedeutendste Fest in Baden-Württemberg feierte Geburtstag und das musste natürlich gebührend zelebriert werden. „2018 war für uns und unsere Feste ein herausragendes Jahr. Es war einfach traumhaft schön, wie sich die Veranstaltungen entwickelt haben und von den Besuchern angenommen wurden“, sagt Andreas Kroll, Geschäftsführer der in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft. „Erfreulich ist aus unserer Sicht vor allem, dass die Stuttgarter Feste auch immer mehr internationale Gäste faszinieren. Das Volksfest und der Weihnachtsmarkt verfügen mittlerweile über eine Strahlkraft, die weit über die Region und die Landesgrenzen hinausgehen,“ bekräftigte Kroll.

Eine Premiere der besonderen Art gab es zum Doppeljubiläum auf dem Stuttgarter Schlossplatz: Erstmals wurde vor dem Neuen Schloss ein „Historisches Volksfest“ gefeiert. 600.000 Besucher genossen die Festatmosphäre mit alten Fahrgeschäften aus längst vergangenen Tagen, einem historischen Festzelt, Trachten- und Musikgruppen, Volkstänzen, alten Schaustellerorgeln sowie die Ausstellungen und Laienspiele zur Volksfest-Geschichte. „Unsere Erwartungen wurden mehr als übertroffen und die durchweg positive Resonanz ist ein sehr schöner Vertrauensbeweis für die geleistete Arbeit,“ blickt Kroll zufrieden zurück. „Es war einfach fantastisch!“

Das Historische Volksfest – als einmaliges Jubiläumsevent geplant – wird auf Wunsch der Bevölkerung fortgesetzt. So jedenfalls hat es inzwischen der Wirtschaftsausschuss des Stuttgarter Gemeinderates und der Aufsichtsrat der in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft beschlossen. „Gemeinsam haben wir uns auf einen vierjährigen Rhythmus festgelegt. 2022 wird es also wieder ein Historisches Volksfest auf dem Stuttgarter Schlossplatz geben. Damit schaffen wir eine Verbindung vom Volksfest zum Landwirtschaftlichen Hauptfest.“

**in.Stuttgart** Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Jörg Klopfer  
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 28  
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29  
joerg.klopfer@in.stuttgart.de

Fabian Metzger  
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 25  
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29  
fabian.metzger@in.stuttgart.de

- Seite 2 -

Das Jahr mit den vielen Festen sei organisatorisch natürlich eine große Herausforderung gewesen. Und ganz egal ob im Frühjahr, Sommer oder im Herbst, das Fazit fällt erfreulich aus: „Das milde und sonnige Wetter war für die Feste in der Landeshauptstadt einfach perfekt und ein absoluter Glücksfall.“, sagt Andreas Kroll. „Wir hätten uns die sommerlichen Temperaturen nicht besser wünschen können.“

Bei durchweg schönem Frühlingswetter konnte im vergangenen Jahr zum 80. Geburtstag des Stuttgarter Frühlingsfestes ein neuer Rekord geknackt werden. „Mit 1,6 Millionen Besuchern durften wir ein schönes Frühlingsfest feiern. Es waren 23 nahezu perfekte Festtage“, zeigte sich Andreas Kroll begeistert. Das Fest, welches in knapp vier Wochen, am 20. April 2019, erneut seine Pforten öffnet und als größtes seiner Art in Europa gilt, eröffnet traditionell die Freiluftsaison in der baden-württembergischen Landeshauptstadt.

Das Cannstatter Volksfest nimmt aufgrund seiner historischen Bedeutung eine herausragende Rolle in Stuttgarts Veranstaltungskalender ein. Da war es selbstverständlich, dass zum 200. Geburtstag des großen Schaustellerfestes und der 100. Auflage des Landwirtschaftlichen Hauptfestes ein ganz besonderes Geburtstagsgeschenk her musste: Nichts schien da passender als die Geschichte der traditionsreichen Veranstaltungen mit dem „Historischen Volksfest“ auf dem Schlossplatz näher zu beleuchten und zu feiern.

Im Jubiläumsjahr nutzten rund vier Millionen Gäste die Gelegenheit im Herbst das Volksfest auf dem Cannstatter Wasen zu besuchen. Damit lag die Traditionsveranstaltung auf dem hohen Niveau der Vorjahre. „Vor allem zum Jubiläum war es sehr schön zu sehen, wie die Tradition des Festes von der ganzen Region gelebt wird. Das wird weiterhin eine zentrale Rolle spielen“, so Kroll. Als Höhepunkt galt bei der vergangenen Auflage unter anderem der prächtige Volksfestumzug mit mehr als 4.500 Mitwirkenden, der im Zeichen der Premiere von 1841 stand. So beeindruckten insbesondere die Original-Nachbauten der historischen Prachtgespanne die mehr als 200.000 Besucher. Die ungebrochene Attraktivität des Volksfestes zeigt sich aber auch an der stetigen Zunahme bei den nationalen – vor allem aus Nordrhein-Westfalen – und internationalen Gästen. Die meisten ausländischen Gruppen kommen aus der Schweiz und Italien, wobei Frankreich inzwischen ebenso stark vertreten ist.

**in.Stuttgart** Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Jörg Klopfer  
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 28  
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29  
joerg.klopfer@in.stuttgart.de

Fabian Metzger  
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 25  
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29  
fabian.metzger@in.stuttgart.de

- Seite 3 -

Auf dem Cannstatter Wasen fand aber nicht nur das Volksfest statt: Unter dem Motto „LANDWIRTSCHAFT erLEBEN!“ durften sich die Besucher während des 100. Landwirtschaftlichen Hauptfestes auf dem größten Bauernhof Stuttgarts über rund 600 Aussteller und mehr als 600 Tiere freuen. Grund zum Strahlen hatte insbesondere Joachim Rukwied, Präsident des Landesbauernverbandes in Baden-Württemberg: „Wir haben ein Haupt-fest erlebt, wie es schöner nicht hätte sein können. Das ist die Krönung im Jubiläumsjahr.“ Das sieht Andreas Kroll ebenfalls so: „Wir haben unser Ziel erreicht und die 210.000 Besucher-Marke übertroffen.“ Besonders hoch im Kurs standen bei vielen Besuchern natürlich die Tierzelte. Das Reitstadion mit den Pferdevorfürungen hat sich ebenfalls zum Publikumsliebling entwickelt. Positiv stimmt auch der Blick in die Zukunft: Die gute Zusammenarbeit zwischen dem Landesbauernverband und der in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft wird bis ins Jahr 2026 für das 101. und das 102. Landwirtschaftliche Hauptfest fortgesetzt.

Aber nicht nur auf dem Cannstatter Wasen, sondern auch auf dem Killesberg und auf dem Stuttgarter Schlossplatz wurde unter freiem Himmel gefeiert: Das Volkswagen Lichterfest lockte bei Sonnenschein und einer lauen Nacht rund 39.000 Besucher in den Höhenpark und präsentierte sich mit hunderten Illuminationen einmal mehr von seiner schönsten Seite. Trotz rekordverdächtigster Temperaturen beim 28. Stuttgarter Sommerfest ließen es sich rund 500.000 Besucher nicht nehmen in der City zu flanieren. Vor allem in den Abendstunden, wenn es vor der malerischen Kulisse rund um den Eckensee besonders stimmungsvoll zugeht, kamen die Gäste auf das Stadtfest.

Ebenfalls positiv fällt das Fazit für den Stuttgarter Weihnachtsmarkt aus. Rund dreieinhalb Millionen Besucher stimmten sich in der Innenstadt während der Adventszeit auf die Festtage ein. „Während des Weihnachtsmarktes herrscht immer eine sehr besinnliche Stimmung. Es ist schön mit anzusehen, wie die ganze Stadt funkelt und sich auf Weihnachten freut“, sagt Andreas Kroll. Mit dem Adventskalender am Stuttgarter Rathaus, der in diesem Jahr erstmals nicht mehr die Stadtwappen, sondern Fotos aus den 23 Stadtbezirken präsentierte, wurde eine neue Idee perfekt umgesetzt. Als weitere Attraktion haben sich die „Glanzlichter“ vor dem Neuen Schloss bewährt: „Die imposanten Lichtskulpturen illuminierten den Schlossplatz“, sagt Kroll. „Damit ist ein lang gehegter Wunsch von mir erfüllt worden.“

**in.Stuttgart** Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Jörg Klopfer  
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 28  
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29  
joerg.klopfer@in.stuttgart.de

Fabian Metzger  
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 25  
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29  
fabian.metzger@in.stuttgart.de

- Seite 4 -

Nicht nur Feste fanden in diesem ereignisreichen Jahr auf dem Cannstatter Wasen statt, denn das Freiluftgelände bietet sich ebenso als idealer Veranstaltungsort für Open-Air Veranstaltungen an: So lockte „70 Jahre Porsche“ im Sommer rund 30.000 Menschen auf den Cannstatter Wasen und auch der Mittelaltermarkt, welcher nun Jahrhundertmarkt heißt, hat sich bereits fest etabliert. Musikalischer Höhepunkt auf dem Wasen war das Konzert der deutschen Kultband „Die Toten Hosen“: Rund 75.000 Besucher feierten an „Tagen wie diesen“ ein Open Air-Konzert der besonderen Art im Stuttgarter NeckarPark.

Laut Kroll habe sich gezeigt, dass die permanente, enge Abstimmung mit der Stadt Stuttgart, den Sicherheitsbehörden und der Polizei sehr gut funktioniere. Die Sicherheitskonzepte hätten dazu geführt, dass das Sicherheitsgefühl der Menschen auf allen Veranstaltungen hoch gewesen sei. So brachte 2018 ein friedliches sowie wunderschönes Veranstaltungs-jahr und viele Besucher auf dem Cannstatter Wasen, in der Innenstadt und im Höhenpark Killesberg zusammen.